

B e s c h l u s s v o r l a g e**Vorlage-Nr.: 2006/017**

freigegeben am 24.01.2006

GB 3

Sachbearbeiter/in: Herr Zech, Guido

Datum: 24.01.2006**33. Flächennutzungsplanänderung - Wohnbauflächen Hankhausen****Beratungsfolge:**

<u>Status</u>	<u>Datum</u>	<u>Gremium</u>
Ö	13.02.2006	Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Straßen
N	14.02.2006	Verwaltungsausschuss

Beschlussvorschlag:

1. Die 33. Änderung des Flächennutzungsplanes - Wohnbauflächen Hankhausen nebst Begründung wird gemäß § 1 Abs. 3 Baugesetzbuch beschlossen.
2. Die im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie der frühzeitigen Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen werden auf der Grundlage dieser Beschlussvorlage sowie der Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Straßen vom 13.02.2006 berücksichtigt.
3. Dem Entwurf der 33. Flächennutzungsplanänderung - Wohnbauflächen Hankhausen nebst Begründung wird zugestimmt.
4. Die öffentliche Auslegung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Sach- und Rechtslage:

Gemäß Beschluss des Verwaltungsausschusses vom 13.12.2005 (Beschlussvorlagen Nr. 2005/237) ist die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit in Form einer zweiwöchigen öffentlichen Auslegung durchgeführt worden. Außerdem hat auch die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange bis zum 20.01.2006 stattgefunden.

Wesentliche Stellungnahmen seitens der **Behörden** zur Flächennutzungsplanänderung wurden wie folgt abgegeben:

1. Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Oldenburg, Oldenburg:
Äußerungen hinsichtlich möglicher Konflikte zwischen heranrückender Wohnbebauung und dem Gewerbebetrieb Müller.
2. Polizeikommissariat Westerstede, Einsatz- und Streifendienst, Westerstede
Äußerungen hinsichtlich der Radwegführung und möglicher Konflikte hieraus.
3. Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, Oldenburg
Äußerungen hinsichtlich der Lärmproblematiken und Forderung nach weiteren immissionsrechtlichen Betrachtungen.
4. VBN, Bremen
Hinweise auf die ÖPNV-Anbindung des Gebietes.

Wesentliche Stellungnahmen seitens der **Bürger** zur Flächennutzungsplanänderung wurden wie folgt abgegeben:

1. Detlef Meiß/Katrin Meiß, Buchenstraße 5, Rastede
Hinweis auf eigene Bauabsichten innerhalb des Gebietes der 33. Flächennutzungsplanänderung und Begrüßung der Sperrung der Buchenstraße
2. Stückemann, Oldenburger Straße, 26180 Rastede
Begrüßung der Sperrung der Buchenstraße

Die weiteren Stellungnahmen und der genaue Wortlaut der jeweiligen Abwägungsvorschläge sind dieser Vorlage als Anlage 1 beigefügt.

Gegenüber der Vorentwurfsfassung wurde die Planzeichnung (Anlage 2) nicht verändert.

Nähere Erläuterungen werden hierzu in der Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Straßen durch das Planungsbüro NWP gegeben.

Die öffentliche Auslegung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange können nunmehr unter Berücksichtigung der Abwägungsvorschläge durchgeführt werden.

Übersicht über den Verfahrensstand:

Grundsatzbeschluss/ Aufstellungsbeschluss	Frühzeitige Öffentlichkeits-/ Behördenbeteiligung	Öffentliche Auslegung/ Behördenbeteiligung	Satzungsbeschluss
Erledigt	Erledigt	27.02.06.-27.03.06	Ratssitzung am 23.05.2006

Finanzielle Auswirkungen:

Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

Anlagen:

1. Abwägungsvorschlag
2. Planzeichnung